Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

08.07.2026

Mutmaßliche Sprayer gestellt | Brand an Strommast - Zeugen gesucht | Knapp zwei Dutzend Leitpfosten herausgerissen - Zeugengesuch

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 251|2026

Chemnitz

Mutmaßliche Sprayer gestellt

Zeit: 08.07.2026, 00:40 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1996) Nach einem Zeugenhinweis stellten Polizisten in der Nacht zwei mutmaßliche Sprayer (16/deutsch).

Eine Zeugin hatte die Polizei verständigt, als Jugendliche einen geparkten weißen Kleinlastwagen in der Walter-Oertel-Straße besprüht hatten und über die Kanzlerstraße verschwanden. Alarmierte Polizisten konnten daraufhin im Zuge der Tatortbereichsfahndung drei Tatverdächtige nahe der Limbacher Straße feststellen, wovon zwei gestellt werden konnten und einem die Flucht gelang. Das Trio steht im Verdacht, einen Citroën-Kleinlastwagen mit einem etwa zwei Meter langen Schriftzug beschmiert zu haben. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien werden auf einige hundert Euro geschätzt. Die beiden 16-Jährigen wurden nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen. Es wird wegen Sachbeschädigung weiter ermittelt. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Brand an Strommast - Zeugen gesucht

Zeit: 07.07.2026, 12:45 Uhr polizeibekannt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Waldheim, OT Rauschenthal

(1997) Über die Rettungsleitstelle erhielt die Polizei am Dienstagmittag Kenntnis über einen Brand an einem Strommast in der Straße Unterrauschenthal. Nach derzeitigem Kenntnisstand hatten Unbekannte an einem Stromkabel manipuliert und offenbar versucht, dieses zu entwenden. Infolgedessen geriet das Kabel in Brand. Alarmierte Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer. Angaben zum entstandenen Sachschaden stehen noch aus.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem beschriebenen Geschehen in Zusammenhang stehen könnten? Wem sind Personen an dem Strommast oder im unmittelbaren Umfeld aufgefallen? Wer hat womöglich eine verletzte Person in der Nähe des Brandortes wahrgenommen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Döbeln unter der Telefonnummer 03431 5896-0 entgegen. (mou)

Kollision beim Ausparken

Zeit: 07.07.2026, 14:20 Uhr

Ort: Döbeln

(1998) Am Körnerplatz parkte am Dienstagnachmittag der 55-jährige Fahrer eines VW-Kleintransporters rückwärts aus einer Parklücke aus und kollidierte dabei mit einem verkehrsbedingt haltenden Pkw VW (Fahrerin: 68). Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Der Kleintransporter-Fahrer stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,5 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Einbruch in Produktionshalle

Zeit: 06.07.2026, 15:45 Uhr bis 07.07.2026, 05:00 Uhr

Ort: Geringswalde

(1999) In der Zeit zwischen Montagnachmittag und Dienstag früh verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt zu einer Produktionshalle nahe der Mittweidaer Straße. Aus dem Gebäudeinneren entwendeten die Täter einen Schlagschrauber, zwei Akku-Winkelschleifer sowie ein Stromkabel. Der Stehlschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 250 Euro geschätzt. (mou)

E-Bike-Fahrer tödlich verunglückt

Zeit: 07.07.2026, 16:50 Uhr

Ort: Lunzenau, OT Göritzhain

(2000) Auf Höhe der Einmündung An der Bahn fuhr am Dienstagnachmittag ein 69-jähriger

E-Bike-Fahrer auf die S 242. Die dort aus Richtung Cossen in Richtung Burgstädt fahrende Fahrerin (74) eines Pkw Skoda konnte nicht mehr ausweichen und es kam zum Zusammenstoß zwischen dem E-Bike-Fahrer und dem Auto. Dabei erlitt der 69-Jährige schwere Verletzungen, an denen er noch an der Unfallstelle verstarb. Die Autofahrerin wurde leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

3.000 Euro. Die S 242 war für gut drei Stunden voll gesperrt. (Kg)

Mädchen bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 07.07.2026, 18:40 Uhr

Ort: Geringswalde, OT Dittmannsdorf

(2001) Ein elfjähriges Mädchen war am Dienstagabend mit seinem Fahrrad in der Dorfstraße in Richtung Rochlitzer Straße unterwegs. Als es die Dorfstraße überquerte, kam es zur Kollision mit einem dort fahrenden Pkw Ford (Fahrer: 27). Die Elfjährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro. (Kg)

Gestürzt und gegen Leitplanke gerutscht

Zeit: 07.07.2026, 18:00 Uhr

Ort: Flöha

(2002) Am Dienstagabend war der 20-jährige Fahrer eines Elektroleichtkraftrades (Stark) auf der B 173 aus Richtung Oederan in Richtung Falkenau unterwegs. In der Rechtskurve einer Doppelkurve stürzte er und rutschte nach links gegen die Leitplanke. Der 20-Jährige zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Knapp zwei Dutzend Leitpfosten herausgerissen - Zeugengesuch

Zeit: 07.07.2026, 22:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Stollberg

(2003) Nach einem Zeugenhinweis wurde der Polizei am Dienstagabend bekannt, dass ein bislang unbekannter Mann in der Thalheimer Straße (B 180) mehrere Leitpfosten aus den Verankerungen gerissen hatte. Bei Eintreffen der Beamten an der Örtlichkeit bestätigte sich die Ausgangsmeldung. Die Beamten stellten auf der B 180 zwischen dem Ortsausgang Stollberg und dem Ortseingang Thalheim, auf einem Streckenabschnitt von etwa dreieinhalb Kilometern, insgesamt 22 herausgerissene (zum Teil beschädigte) Leitpfosten fest, welche sich am Fahrbahnrand bzw. im Grünstreifen neben der Fahrbahn befanden. Hierdurch entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Trotz sofortiger Fahndungsmaßnahmen konnte der Unbekannte im Umfeld nicht mehr

gestellt werden. Der Täter soll ohne Oberbekleidung unterwegs gewesen sein, sich jedoch ein orangefarbenes T-Shirt umgebunden haben.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Beschriebenen in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zur Identität des beschriebenen Täters und/oder dessen Aufenthaltsort machen? Wer hat womöglich Leitpfosten von der Straße beräumen müssen, um eine Weiterfahrt zu ermöglichen? Wer wurde möglicherweise durch auf der Straße liegende Leitpfosten behindert oder gefährdet? Wem ist gegebenenfalls durch das Überfahren herumliegender Leitpfosten Sachschaden am Fahrzeug entstanden? Zeugen und/oder Geschädigte werden gebeten, sich im Polizeirevier Stollberg unter der Telefonnummer 037296 90-0 zu melden. (mou)

Fahrzeug entzog sich Polizeikontrolle - Zeugen gesucht

Zeit: 07.07.2026, 22:15 Uhr

Ort: Zwönitz, OT Dorfchemnitz

(2004) In der Zwönitzer Straße sollte am Dienstag ein VW Golf mit Annaberger Kennzeichen (ANA-...) einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen werden. Die Anhaltesignale »Stop Polizei« und das eingeschaltete Blaulicht ignorierte der bisher unbekannte Fahrzeugführer und flüchtete über die Thumer Straße und Dorfchemnitzer Straße in Richtung Günsdorf. Auf seiner Flucht legte der unbekannte VW-Fahrer eine grob rücksichtslose und verkehrsgefährdende Fahrweise an den Tag, so überholte er zum Beispiel in der Thumer Straße in Dorfchemnitz trotz Gegenverkehrs einen anderen Pkw. In Günsdorf wurden das Abblend- sowie Standlicht des Golfs ausgeschalten, der weiter in Richtung Hormersdorf flüchtete.

Die Polizei hat Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Geschehen, zum/r bisher unbekannten Fahrer/in bzw. zur Fahrweise des VW Golf mit Annaberger Kennzeichen (ANA-...) machen? Wer wurde ggf. durch die Fahrweise gefährdet oder gar geschädigt? Unter Telefon 037296 90-0 werden Hinweise im Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (Kg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 07.07.2026, 19:05 Uhr

Ort: Thermalbad Wiesenbad, OT Wiesa

(2005) Der 37-jährige Fahrer eines Pkw Toyota befuhr am Dienstagabend die auf

30 km/h zulässige Höchstgeschwindigkeit beschränkte Freiberger Straße (B 101) in Richtung Annaberg-Buchholz. Ungefähr 200 Meter vor der Einmündung Dreigüterstraße kam der Pkw eingangs einer Rechtskurve nach links von der mit Rollsplitt bedeckten Fahrbahn ab und überschlug sich im angrenzenden Graben. Dabei erlitt der Toyota-Fahrer schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und mit Baum kollidiert

Zeit: 08.07.2026, 07:05 Uhr

Ort: Schneeberg

(2006) Am Mittwochmorgen befuhr die 26-jährige Fahrerin eines Pkw Seat die Eibenstocker Straße (S 274) aus Richtung Schneeberg in Richtung Zschorlau. Dabei kam der Seat nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Die 26-Jährige erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)

An Einmündung touchiert

Zeit: 07.07.2026, 17:20 Uhr

Ort: Schwarzenberg, OT Crandorf

(2007) Von der Straße Hohes Rad auf die bevorrechtigte Grünstädtler Straße fuhr am Dienstag der 19-jährige Fahrer eines Pkw Ford und touchierte dabei ein auf der Grünstädtler Straße in Richtung Grünstädtel vorbeifahrendes Simson-Moped. Der Mopedfahrer (16) konnte zwar einen Sturz verhindern, erlitt bei dem Zusammenstoß aber dennoch leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

1.500 Euro. (Kg)